

DIE MAN TGM UND TGL.

Simply my truck.



DIE VIELEN SEITEN DER MAN TGM UND TGL FAHRZEUGE.

Zweimal zuverlässig und trotzdem einmalig. Die Baureihen MAN TGM und TGL bilden ein starkes Doppel aus Professionalität und Produktivität. Sie bringen all die Qualitäten auf die Straße, die den Namen MAN zum Synonym für innovative und zuverlässige Mobilität gemacht haben. Egal mit welchem der beiden Trucks Sie unterwegs sind: Höchste Effizienz ist mit an Bord. Und MAN TGM und TGL überzeugen mit Topqualität.

Nun präsentieren sich MAN TGM und TGL mit verbessertem Antriebsstrang und praxisorientierten Ausstattungen. Der Antrieb wird dadurch noch effizienter, der Fahrerarbeitsplatz deutlich komfortabler und der Ruhebereich in den langen Fahrerhäusern weiter optimiert.

Hinzu kommen der ausgezeichnete Service und auf die heutige Verkehrssituation zugeschnittene Assistenz- und Sicherheitssysteme, in denen digitale Lösungen eine zentrale Rolle spielen.

Hier punkten vor allem die Verbesserung der Sensorik, sodass auch Fußgänger und Radfahrer im Vorfeld des Lkw erkannt und bei der Warn- und Bremsstrategie berücksichtigt werden können. Systeme und Systemverbesserungen wie Abstandswarner oder FrontDetection, Verkehrszeichenerkennung, Aufmerksamkeitswarner und Reversing Motion System unterstützen den Fahrer in seiner Konzentration auf das Verkehrsgeschehen.

Nicht nur die Welt verändert sich immer schneller – auch die Lieferketten bis in die Siedlungsgebiete und Städte wandeln sich. Liefergeschwindigkeit, Transportzuverlässigkeit und digitale Transparenz spielen im Online-Zeitalter eine immer wichtigere Rolle. Für die reibungslose Abwicklung des Verteilerverkehrs bieten wir Ihnen einsatzgerecht passende und optimal funktionierende Transportlösungen.

Entdecken Sie mehr:
www.man.eu/mantg



ERSTKLASSIGE FAHRER- FOKUSSIERUNG

SEITE 06–35



HERAUSRAGENDE EFFIZIENZ UND WIRTSCHAFTLICHKEIT

SEITE 36–47



CONNECTED



OPTIMIERTE FAHRZEUG- VERFÜGBARKEIT

SEITE 48–57



STARKE PARTNERSCHAFT

SEITE 58–65

TRUCK

In diesem Prospekt sind teilweise Ausstattungen abgebildet oder erwähnt, die nicht zum Serienumfang gehören.

**WENN DAS TIMING
ENG IST ...**





ERSTKLASSIGE FAHRERFOKUSSIERUNG

ERGONOMIE FÄNGT BEIM EINSTIEG AN.

Der ergonomische Einstieg der MAN TGM und TGL sichert einen angenehmen Start in den Tag. Denn er befindet sich in der Mitte des Türausschnitts. Das erlaubt dem Fahrer, aufrecht ins Fahrzeug zu gelangen. Der Aufstieg ist treppenartig, so dass man alle Trittstufen im Blick hat. Die Gestaltung bietet Ihnen bereits beim Einsteigen ein deutliches Plus an Komfort und beim Aussteigen mehr Sicherheit. Die Einstiegsbeleuchtung macht Stufen und Umfeld zu jeder Tageszeit und bei jeder Witterung sichtbar, sobald die Tür geöffnet wird. Und auch an wichtige Details haben wir gedacht: einen besonders für den Offroad-Einsatz optimierten Einstieg mit einer rutschfesten Oberfläche und einer Gitterstruktur der Stufen, eine abwaschbare Türinnenverkleidung und einen Druckluftanschluss zum Beispiel. So finden Sand, Matsch und Kies schnell wieder den Weg nach draußen. Das schafft neben einem optisch positiven Eindruck Ihres Trucks auch ein gutes Gefühl in Pausenzeiten.

Um trotzdem unnötiges Ein- und Aussteigen zu vermeiden, haben wir MAN EasyControl entwickelt. In der Fahrertür befinden sich vier Bedienfelder, die komfortabel von außen

zu erreichen sind. Je nach Ausführung sind sie mit den wichtigsten Funktionen vorbelegt oder zum Teil individuell belegbar.

In der Kabine angekommen, haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen Fahrersitzen, die jede Statur willkommen heißen. Der Verstellbereich der Längsverstellung ist vergrößert und bietet so Fahrern jeder Körpergröße die optimale Einstellung. Der Beifahrersitz zeichnet sich ebenfalls durch seine ergonomische Form und individuellen Einstellungsmöglichkeiten aus. Der Variositz zeigt sich besonders platzsparend: Wird er nicht gebraucht, lässt er sich dank Cinema-Funktion einfach einklappen.

Auch die Lenkradposition hat an Variabilität gewonnen: In der Ruheposition kann das Lenkrad vom Fahrer nach vorn in eine waagrechte Position geschoben werden, in Aktion ist selbst ein sehr steiler Lenkradwinkel wie im Pkw möglich. Das Ergebnis: ein Arbeitsplatz, der sich quasi in alle Richtungen für den Fahrer verbiegt. Und nicht umgekehrt.



MAN EasyControl: Vier von außen erreichbare Bedientasten bieten maximalen Komfort.





BEI MAN LIEGEN SIE RICHTIG.

Irgendwann muss auch mal Ruhe sein. Eine gute Atmosphäre. Ein gemütliches Umfeld. Im Schlafbereich der MAN TGM und TGL erwartet Sie all das. In den langen Fahrerhäusern TM und TN garantieren Mehrzonen-Kaltschaummatratze und Lattenrost Komfort und wohlverdiente ruhige Träume. Persönliche Gegenstände finden in den zahlreichen, individuell anpassbaren Staufächern ihren Platz.

Einmal gemütlich im Bett liegend, möchte man dort bleiben. Kann man auch, da alle wichtigen Funktionen über das Liegenbedienmodul zu regeln und zu überwachen sind. Licht, Verriegelung, Standheizung, Fenster – alles nur einen Knopfdruck entfernt. Genauso wie Radio, Musik, Umfeldkamera und wichtige Informationen über den aktuellen Stand von Batterie oder Lenkzeit. Das Infotainment ist auch über die MAN Driver App bequem zu bedienen. Pausen und Schlafzeiten werden so optimal genutzt und neue Herausforderungen bestens ausgeschlafen gemeistert. In unseren Fahrerhäusern sorgt bei Bedarf eine Wasserzusatzheizung für angenehme Temperatur- und Luftverhältnisse.

Während der Fahrt sorgt übrigens die MAN Climatronic für eine vollautomatische Regelung Ihrer gewünschten Temperatur. Auch eine angenehme Temperaturschichtung im Fahrerhaus ist gesichert, da Fußraum und Kopfbereich gesondert geregelt werden. Perfekt für kühle Köpfe und warme Füße. Lärm und Licht müssen allerdings draußen bleiben.

Neue Farben für den Innenraum

Erleben Sie die freundliche Wohlfühlatmosphäre durch die neue Farbgebung Desert Beige mit Tuscan Red oder entscheiden Sie sich für einen zeitlos modernen Stil mit minimalistischen Elementen im neuen Farbschema Dark Moon Grey mit Silber.

Löwenemblem auf Teilledersitzen und Vorhänge

Mit einem ausdrucksstarken, gestickten Löwenemblem auf den Kopfstützen der Teilledersitze und praktischen Vorhängen wird der Aufenthalt im Fahrzeug noch angenehmer. Der Vorhangstoff ist strapazierfähig und wird für beide Innenraumfarbwelten in der gleichen Farbe geliefert. Der Quervorhang wird in einem durchgehenden Teil ausgeführt, der Liegenbereich kann noch lichtdichter abgedunkelt werden.



1 Desert Beige mit Tuscan Red*

2 Dark Moon Grey mit Silber

* Die Innenfarbe Desert Beige mit Tuscan Red ist für die Kabinen CC und DN nicht verfügbar.

FAHRERHAUS ERSTER KLASSE.



Innovativer MAN SmartSelect zur Bedienung der Multimediasysteme



Volldigitales Kombiinstrument in neuem Styling und mit neuen Funktionen

Das Herzstück der MAN TGM und TGL ist die Fahrerkabine. Denn der Komfort im Fahrerhaus bedeutet einfachere Arbeitsabläufe und eine schnelle Abwicklung Ihrer Transportaufträge. Perfekte Voraussetzungen für eine höhere Motivation beim Fahrer und damit eine Investition, die sich jeden Tag für Sie auszahlt. Bestes Beispiel dafür ist die Bedienung des automatisierten Schaltsystems MAN TipMatic® direkt am Lenkstockschalter. Durch die Anordnung entsteht viel Freiraum. Dieser wird in beiden Fahrzeugen perfekt genutzt, um Stauraum und Ablagen zu integrieren, die die Ordnung im Fahrerhaus vereinfachen. Seien es die Dachablagen über der Frontscheibe oder die verschiedenen Ablagemöglichkeiten im Mittelbereich oder am Beifahrersitz. Je nach Fahrerhaus sind diese, ebenso wie Kühlschrank und weitere Schubladen, in unterschiedlichen Größen vorhanden. So ist die Kabine immer perfekt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der Fahrer ausgerichtet.

Ein weiteres Highlight ist der MAN SmartSelect, der in Zusammenarbeit mit unseren Kunden entwickelt wurde. Er macht die Bedienung des Multimediasystems selbst in unruhigen Fahrsituationen zum Kinderspiel. Auch hier war es der Gedanke des Komforts und der Sicherheit, der uns dazu gebracht hat, auf ein Touchdisplay zu verzichten. Funktionen wie Karte, Musik, Kameras und mehr können so durch MAN SmartSelect mit komfortabler Handauflage angewählt werden. In unseren Fahrerhäusern gibt es noch viel mehr zu entdecken. Also steigen Sie ein, machen Sie es sich bequem und genießen Sie Ihre Möglichkeiten.

Volldigitales Kombiinstrument in neuem Styling und mit neuen Funktionen

Bei der neuen Version des volldigitalen Kombiinstrumentes wurden die bisher halbkreisförmigen Anzeigen deutlich runder gestaltet. Dadurch sind der untere und der mittlere Anzeigenbereich noch leichter voneinander zu unterscheiden. Der optionale beruhigte Anzeigemodus rückt alle untergeordneten Angaben in den Hintergrund und zeigt nur die wesentlichen Fahrinfos.



Digitales Spiegelerstattungs-
system MAN OptiView

Volldigitales Kombiinstrument
mit 12,3-Zoll-Farbdisplay

Fahrerzentriertes,
ergonomisches Cockpit

Mediasystem mit
12,3-Zoll-Farbdisplay

Multifunktionslenkrad mit
integriertem Airbag

MAN SmartSelect –
die Truck-optimierte
Infotainmentsteuerung

ORDNUNG IN SICHT.

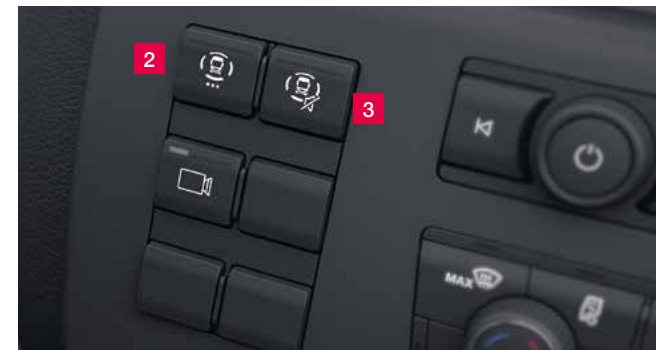
Die Verkehrssituation wird immer anspruchsvoller und unübersichtlicher. Im Gelände steht man von jeher stetig vor Herausforderungen, die die volle Konzentration des Fahrers fordern. Deshalb ist es uns wichtig, das Cockpit so fahrerfreundlich und überschaubar wie möglich zu halten. Displays und Bedienelemente sind räumlich voneinander getrennt, Ablesabstände und Erreichbarkeit dadurch ergonomisch optimal. Informationen sind im größeren Abstand platziert und damit besser zu erfassen, Funktionen farblich voneinander getrennt, Knöpfe und Schalter bequem zu erreichen. Der Fokus liegt ganz klar auf den wichtigsten Bereichen. Der Blick wandert ohne Ablenkung von der Straße zu den Anzeigen und wieder zurück. Ein weiterer Beitrag von MAN, um Fahrern das Arbeitsleben unkomplizierter und ermüdungsfreier zu gestalten.

Die Tasten zur Steuerung des MAN Mediasystems und der MAN SmartSelect lassen sich einfach bedienen. Sämtliche Anzeigen wie Bedieneinheiten im gesamten Fahrzeug folgen einem einheitlichen Konzept. Symbole, Farben, Bedienung, Hinweis- sowie Warntöne und Design ziehen sich wie ein roter Faden durch das gesamte Cockpit. Schnellwahltasten sind individuell belegbar und beschleunigen die Abläufe. Zudem können Sie bei den Hinweisen zwischen 30 Sprachen wählen. Für die rein sprachliche Steuerung stehen sechs verschiedene Sprachen zur Auswahl. All das ist intuitiv zu erfassen. Schließlich wurde die Bedienung – besonders die der wegweisenden digitalen Komponenten – mit Fahrern für Fahrer entwickelt. Damit sie sich um wirklich wichtige Dinge kümmern können: die Ladung und den Transport auf jedem Terrain.

Direktaufruf zentrales Bedienmenü Assistenzsysteme

Assistenzsysteme machen das Fahren komfortabel und die Straßen sicher – aber nur, wenn sie aktiv und einsatzgerecht eingestellt sind. Mit dem neuen Taster ist das zentrale Bedienmenü aller Assistenzsysteme nur mehr einen Tastendruck entfernt.

Der neue Taster öffnet direkt das zentrale Bedienmenü zur Konfiguration der im Fahrzeug vorhandenen Assistenzsysteme. Dadurch vereinfacht sich das Ein- bzw. Ausschalten sowie die Konfiguration aller enthaltenen Assistenzsysteme – insbesondere bei häufig wechselnden Fahrern. Der Taster zur zentralen Ansteuerung der Assistenzsysteme befindet sich je nach Ausstattung entweder am Multifunktionslenkrad oder im Assistenzsystem-Tastenfeld der Instrumententafel (bei Fahrzeugen ohne Multifunktionslenkrad). Zusätzlich gibt es einen Taster zur temporären Abschaltung der akustischen Signale der Assistenzsysteme.



- 1 Taster Assistenzsysteme bei Fahrzeugen mit Multifunktionslenkrad
- 2 Taster Assistenzsysteme bei Fahrzeugen ohne Multifunktionslenkrad
- 3 Taster zur Abschaltung der akustischen Signale der Assistenzsysteme

Zentral im Blickfeld des Fahrers: ein Kombiinstrument für die Anzeige von Fahrdaten, Assistenzsystemen, Warn- und Hinweisinformationen u. Ä.
Seitlich: ein Sekundärdisplay für die Navigation durch das Infotainmentmodul.



ALLES IM GRIFF.

Am rechten Lenkstockschalter befindet sich die Bedienung des automatisierten Schaltsystems MAN TipMatic®. Das schafft nicht nur Platz zwischen den Sitzen, da die übliche Konsole neben dem Fahrersitz entfällt, sondern verbessert die Ergonomie und erhöht die Sicherheit. Ebenfalls in unmittelbarer Nähe – rechts neben dem Kombiinstrument – befindet sich der Schalter für die elektrische Feststellbremse. Damit ist sie optimal im Umfeld der Getriebebedienung und des Zündschlosses platziert. Sie kann jederzeit betätigt werden, kommt aber nun auch automatisch beim Abstellen des Fahrzeugs zum Einsatz und löst sich von selbst beim Anfahren. Eine weitere Idee, die Raum schafft, wo zuvor ein Hebel Platz finden musste. Eine smarte Lösung für mehr Platz und Komfort, den MAN in dieser Klasse bietet. Und vor allem eine Wohltat, wenn sich um Sie herum alles dicht an dicht durch Straßen und Wege zwängt.



SMART IN FAHRT.

Speziell auf Trucks zugeschnittene Navigation, Radiosender von Standard bis digital, Videofunktion, Telefon und mehr – das Infotainmentsystem der MAN TGM und TGL ist Dreh- und Angelpunkt für Kommunikation und Unterhaltung. Es wird in verschiedenen Varianten geliefert: vom Einsteigermodell bis Navigation Professional. Für beste Aussichten sorgen das 7- oder das 12,3-Zoll-Display, jedes mit brillanter HD-Auflösung. Direkteinstiegstasten und ein Mediaeingang per USB-C gehören zur Basisausstattung, ab Advanced-Level können bis zu zwei Smartphones gekoppelt werden. Das Mediasystem Medium 7 Zoll ist die Einstiegsvariante für Fahrzeuge, die den neuen gesetzlichen Bestimmungen über die Ausrüstung mit einem Reversing Motion System unterworfen sind.

Gesteuert wird entweder über ein klassisches Bedienfeld mit Tasten oder mittels MAN SmartSelect (kombinierbar ab Variante Advanced 7 Zoll). Dabei trifft vertraute Handhabung auf innovativen Komfort. Das Ergebnis kann sich sehen und fühlen lassen, denn die hochwertigen Oberflächen bieten bei jeder Fahrt mit den MAN Trucks eine besondere Haptik.

Reversing Motion System

Übersicht nach hinten beim Rangieren – ab Werk! Beim Rückwärtsfahren eines Solofahrzeugs unterstützt das Kamerabild der ab Werk serienmäßig vorhandenen Kamera im Heckbereich den Fahrer. Personen oder Gegenstände hinter dem Fahrzeug werden erkennbar, Anhänger oder Auflieger sind beim Ankuppeln oder Aufsatteln voll im Blickfeld. Das erleichtert nicht nur Rangier- und Ankuppelvorgänge, sondern kann auch dazu beitragen, Unfälle mit Personen oder Gegenständen hinter dem Fahrzeug zu vermeiden.

Das Bild der Kamera wird automatisch beim Einlegen des Rückwärtsgangs und beim Zurückrollen des Fahrzeugs auf dem Display des MAN Mediasystems angezeigt. Ein Taster mit Kamerasymbol in der Instrumententafel ermöglicht die manuelle Aktivierung des Systems.



- 1 Infotainmentsystem mit 12-Zoll-Display und MAN SmartSelect
- 2 Rechts: Kamerabild des Reversing Motion Systems beim Aufsatteln
Links: Kamerabild der Frontkamera bei MAN OptiView

NEUER BLICKWINKEL.

Mit dem innovativen digitalen Spiegeleratzsystem MAN OptiView kommt mehr Sicherheit auf die Straße. Denn MAN lässt nicht einfach nur die Spiegelarme entfallen und bildet die gesetzlich vorgegebenen Sichtfelder ab, sondern der Fahrer erhält bei kritischen Fahrmanövern wie Rangieren, Abbiegen und Spurwechsel durch erweiterte Ansichten einen optimalen Überblick über die Verkehrssituation.

MAN OptiView leistet weitaus mehr als konventionelle Spiegelsysteme. Neben den gesetzlich vorgeschriebenen Sichtfeldern zeigt das digitale Spiegeleratzsystem speziell für verschiedene Fahrsituationen (z. B. Abbiegen, Rangieren, Autobahnfahrten) angepasste Ansichten. Funktionsweise und Darstellungskonzept des MAN OptiView sind damit optimal auf die Bedürfnisse der natürlichen menschlichen Wahrnehmung zugeschnitten und ermöglichen dem Fahrer, Verkehrsgeschehen und Fahrzeugumfeld visuell schnell zu erfassen, zuverlässig zu bewerten und sicher zu bewältigen.

Komponenten des Systems

- Fünf Kameras: Je zwei Kameras (Nahbereich und Weitwinkel) pro Fahrzeugseite über dem Türrahmen ersetzen Außenrück-, Weitwinkel- und Bordsteinspiegel. Eine Kamera an der A-Säule der Beifahrerseite ersetzt den Frontspiegel.
- Zusatzdisplays im Fahrerhaus links und rechts jeweils im Bereich der A-Säule
- Türsteuermodule für manuelle Einstellungen und Wechsel der Ansichten

Kamerasysteme

- Manuell einklappbare Arme (Seitenkameras)
- Filterung der Blendwirkung (z. B. durch tiefstehende Sonne oder rückwärtigen Verkehr)
- Spritzwassergeschützt mit geführttem Luftstrom für eine gleichbleibend gute Bildqualität auch bei Regen
- Automatisch beheizte Seitenkameras (abhängig von der Außentemperatur) für klare Bilder auch bei Frost

Displays

- HD-Qualität (Auflösung 1.920 x 1.080 px)
- Display 1, Fahrerseite, 12 Zoll
Display 2, Beifahrerseite, 15 Zoll
- Helligkeit und Kontrast der Displays 1 und 2 passen sich automatisch der Umgebungshelligkeit an. Zusätzlich ist die Display-Helligkeit auch manuell einstellbar, z. B. für Nachtfahrten
- 12-Zoll-Display des MAN Mediasystems: Anzeige des Frontkamerabilds automatisch bis ca. 10 km/h Fahrgeschwindigkeit (Split-Screen-Darstellung möglich)

- 1 Display Fahrerseite
- 2 Display Beifahrerseite
- 3 Anzeige des Frontkamerabilds automatisch bis ca. 10 km/h Fahrgeschwindigkeit (Split-Screen-Darstellung möglich)







EINS IST SICHER: JEDE FAHRT MIT MAN.

Bei MAN gibt es für jeden Einsatz das richtige Fahrerhaus – bei jedem fährt ein Maximum an Sicherheit, Komfort und Ergonomie mit. Denn unsere Fahrerhäuser sind für ermüdungsfreies, konzentriertes Fahren, erholsame Pausen und maximalen Insassenschutz ausgelegt.

Alle Kabinen bieten optimale Sicherheit. Dafür sorgt zum Beispiel das Spiegelkonzept mit Haupt- und Weitwinkelspiegel, großem Rampenspiegel und Frontspiegel. Oder auch das digitale Spiegelerstattsystem MAN OptiView mit optimalem Überblick über die Verkehrssituation. Die beheizbare Frontscheibe ermöglicht den vollen Durchblick auch in der kalten Jahreszeit.

VIERFACH GROSSARTIG.



**FAHRERHAUS TM:
DAS KOMFORTABLE**

(schmal, lang, mittelhoch)



**FAHRERHAUS TN:
DAS FLEXIBLE**

(schmal, lang, normalhoch)



**FAHRERHAUS CC:
DAS KOMPAKTE**

(schmal, kurz, normalhoch)



**FAHRERHAUS DN:
DIE DOPPELKABINE**

B X L (mm)	2.240 x 2.280	2.240 x 2.280	2.240 x 1.620	2.240 x 2.790
SCHLAFMÖGLICHKEITEN	2	1	-	-
SEGMENT	Nutzlastintensive Sonderanwendungen im nationalen Fernverkehr	Nah- und Verteilerverkehr, Traktionseinsatz	Nah- und Verteilerverkehr, Traktionseinsatz	Bauverkehr, Kommunaleinsätze
VORTEILE IM ÜBERBLICK	■ 2 Schlafplätze ■ Geräumiges Außenstaufach ■ Vergrößerte Stehfläche im Durchstiegsbereich	■ 1 Schlafplatz ■ Geräumiges Außenstaufach ■ Vergrößerte Stehfläche im Durchstiegsbereich	■ Komfortable Höhe ■ 3. Sitzplatz möglich ■ Zusätzliches Ablagefach im Mittelteil	■ 6 (optional 7) Sitzplätze ■ Komfortable Höhe



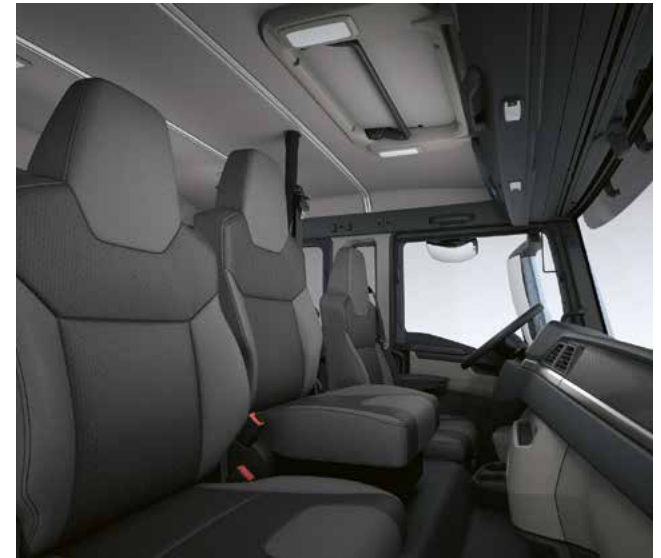
EINE GANZE REIHE INNOVATIONEN.

Bei Einsätzen, die Platz für eine ganze Mannschaft verlangen, ist sie eine Größe für sich: Die MAN Doppelkabine für die MAN TGM und TGL eröffnet Ihnen eine Raumdimension der Extraklasse.

Wo Teamwork angesagt ist, kommt die MAN Doppelkabine ins Spiel. Ausgestattet mit einer bequemen 4er-Sitzreihe mit 3-Punkt-Sicherheitsgurten im Fond und dem optionalen zweiten Beifahrersitz bietet sie Platz für maximal sieben Personen – und darüber hinaus jede Menge Komfort und Funktionalität. Schon der Einstieg wird zum Aufstieg:

Die breiten, rutschsicheren und auf Wunsch beleuchteten Trittstufen sind auf Sicherheit ausgelegt. Im Innenraum erwartet Sie eine Ausstattung, die kaum noch Wünsche offenlässt.

Die Doppelkabine verfügt aber nicht nur über innere Werte: Die elegante Front präsentiert sich ganz im Look der MAN TG Fahrzeuge. Aerodynamische Optimierungen minimieren den Kraftstoffverbrauch und erhöhen die Wirtschaftlichkeit.



Zweiter Beifahrersitz für die MAN Doppelkabine.

**WENN DER VERKEHR
UNBERECHENBAR IST ...**





**... ABER IHR TRUCK WEISS,
WAS GLEICH PASSIERT.**

ASSISTENZ- UND SICHERHEITSSYSTEME



SCHUTZENGELE INKLUSIVE.

Sicher zum Ziel und sicher nach Hause. Dieser Wunsch hat Vorfahrt. Das erweiterte Angebot an Assistenzsystemen erleichtert die Arbeit des Fahrers und kann dabei auch die Sicherheit anderer Verkehrsteilnehmer erhöhen. Neben dem Schutz von Fahrer und den anderen Verkehrsteilnehmern spielen aber auch Komfort und Wirtschaftlichkeit eine Rolle. Ein zentraler Taster zum Aufruf der Assistenzsysteme erleichtert deren Bedienung, und selbst wenn bei einem Unfall Fahrern und Fahrzeugen nicht viel passiert, passiert etwas: Kostbare Zeit für die Unfallaufnahme oder Ähnliches geht verloren. Damit Ihr Fahrer entspannt und sicher ankommt, haben wir Ihre MAN Fahrzeuge zu Ihren persönlichen Sicherheitsexperten gemacht.

Je nach Fahrzeugtyp und Branche bieten wir Ihnen die passenden Systeme. Bei all der Unterstützung: Das letzte Wort hat immer der Fahrer, das ist sicher.



- 1 Spracherkennung via Fahrerkarte
- 2 Vorbereitung für Alcohol Interlock

KOMFORTABLES FAHREN.

Spracherkennung via Fahrerkarte

Bei der automatischen Spracherkennung via Fahrerkarte, aktivierbar über MAN Now, wird nach dem Einstecken der Fahrerkarte in den Fahrschreiber – bei eingeschalteter Zündung – die auf der Fahrerkarte gespeicherte Sprache automatisch als „Fahrzeugsprache“ übernommen und muss nicht erst manuell über das Fahrzeugmenü eingestellt werden. Eine manuelle Spracheinstellung über das Fahrzeugmenü steht weiterhin zur Verfügung, sodass nachträglich auch eine andere als die auf der Fahrerkarte gespeicherte Sprache gewählt werden kann.

28 Sprachen stehen bereit. Deutsch und Englisch sind in jedem Fahrzeug vorhanden. In Ländern, in denen RIO angeboten wird, stehen über MAN Now kostenfrei zusätzlich weitere Sprachen nachträglich zur Verfügung.

Vorbereitung für Alcohol Interlock

Alkoholbedingte Verkehrsunfälle sind deshalb so bitter, weil sie absolut vermeidbar sind. Schon im nüchternen Zustand muss der Fahrer im Bruchteil einer Sekunde reagieren, um z. B. einen drohenden Unfall zu vermeiden. Unter Alkoholeinfluss ist dies unmöglich. Mit der Vorbereitung für den Anschluss eines Geräts zur Bestimmung des Alkoholgehalts im Atem kann der Motor nur gestartet werden, wenn maximal ein zulässiger (das kann je nach Land unterschiedlich sein) Alkoholgehalt in der getesteten Luft gemessen wird.

Die elektronische Freischaltung des Motorstarts durch das Alkoholtestgerät kann (je nach Ausstattung, z. B. in Notfällen) durch Betätigen eines gesicherten Tasters aufgehoben bzw. überbrückt werden. Achtung: Dies ist nur für bestimmte Länder zulässig.

ERHÖHTE SICHERHEIT.

Front Detection

Ob in der Anlieferzone des Supermarkts, beim Ausfahren aus der Werkstatt oder im hektischen Innenstadtverkehr: Personen können sich – schwer einsehbar – unmittelbar vor dem Fahrzeug befinden. Das Assistenzsystem Front Detection überwacht beim Anfahren **und bei Geschwindigkeiten bis 10 km/h** den vom Fahrer nur schlecht bzw. überhaupt nicht direkt einsehbaren Nahbereich vor dem Fahrzeug und warnt den Fahrer in zwei Stufen, wenn es dort besonders gefährdete, „schwächere“ Verkehrsteilnehmer wie z. B. Fußgänger oder Radfahrer erkannt hat. Das trägt dazu bei, die Sicherheit zu erhöhen und unterstützt bei der Vorbeugung von Unfällen. Der Fahrer wird besonders bei Stadtfahrten entlastet.

Front Detection ergänzt den Notbremsassistenten EBA Plus, der zwar eine vergleichbare Schutzfunktion für besonders gefährdete „schwächere“ Verkehrsteilnehmer beinhaltet, aber erst ab einer Fahrgeschwindigkeit über 10 km/h aktiv wird.

Notbremsassistent EBA Plus

Im Notfall ein automatischer Bremseneingriff bis zur Vollbremsung – das rettete bisher Leben bei einer drohenden Kollision mit anderen Fahrzeugen. Aber was passiert, wenn plötzlich Fußgänger oder Radfahrer in den Fahrbereich kommen? Der weiterentwickelte Notbremsassistent warnt und reagiert jetzt auch bei diesen schwächeren Verkehrsteilnehmern. Der Notbremsassistent EBA (Emergency Brake Assist) Plus warnt **ab einer Fahrgeschwindigkeit von 10 km/h** den Fahrer vor einer drohenden Kollision. Im Notfall, bei erkannter Kollisionsgefahr, erfolgt ein automatischer Bremseneingriff gegebenenfalls auch bis zum Stillstand – auch bei besonders gefährdeten, schwächeren Verkehrsteilnehmern, wie z. B. Fußgängern oder Radfahrern. Auf Wunsch erhältlich in einer nicht abschaltbaren Ausführung.



1 Front Detection
2 Notbremsassistent EBA Plus



WEITERE ASSISTENZSYSTEME.

Direktaufruf zentrales Bedienmenü Assistenzsysteme

Ein zentraler Taster zum Aufruf der Assistenzsysteme erleichtert deren Bedienung. Dadurch vereinfacht sich das Ein- bzw. Ausschalten sowie die Konfiguration aller enthaltenen Assistenzsysteme – insbesondere bei häufig wechselnden Fahrern. Der Taster zur zentralen Ansteuerung der Assistenzsysteme befindet sich je nach Ausstattung entweder am Multifunktionslenkrad oder im Assistenzsystem-Tastenfeld der Instrumententafel (bei Fahrzeugen ohne Multifunktionslenkrad). Zusätzlich gibt es einen Taster zur temporären Abschaltung der akustischen Signale der Assistenzsysteme.

Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent für MAN TGM

Der Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent überwacht mit Hilfe von Radarsensoren die seitlichen Bereiche links und rechts neben der Fahrspur des Fahrzeugs. Erkennen die Sensoren eine Gefahrensituation, die bei Einleitung eines Spurwechsels drohen würde, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt. Erfolgt dennoch ein Verlassen der vorgegebenen Fahrspur – auch bei Betätigung des Blinkers – lenkt der Spurwechsel-Kollisionsvermeidungs-Assistent über ein korrigierendes Lenkmoment das Fahrzeug in die Fahrspur zurück.

Spurverlassenswarner (LDW)

Beim Verlassen der Fahrspur wird der Fahrer akustisch gewarnt. Auf Wunsch in einer nicht abschaltbaren Ausführung.

Spurwechselhilfe (LCS) für MAN TGM

Die Spurwechselhilfe LCS überwacht mit Hilfe von Radarsensoren bei einer Fahrgeschwindigkeit ab 50 km/h die seitlichen Bereiche links und rechts neben dem Fahrzeug – bis zu ca. 30 m nach vorn und ca. 80 m nach hinten. Erkennen die Sensoren bei einem Spurwechsel eine Gefahrensituation, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt, so dass er eine mögliche Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern verhindern kann.

Spurrückführungsassistent (LRA)

Beim Verlassen der Fahrspur lenkt das Fahrzeug über ein korrigierendes Lenkmoment in die Fahrspur zurück. Das Fahrzeug wird bis zum Erreichen der normalen Spurlage selbsttätig gelenkt, die Fahrspur wird nicht kontinuierlich gehalten.

Abbiegehilfe für MAN TGM

Die Abbiegehilfe überwacht mit Hilfe von Radarsensoren bei Fahrgeschwindigkeiten bis 30 km/h den schwer einsehbaren seitlichen Bereich neben dem Fahrzeug auf der Beifahrerseite. Erkennen die Sensoren bei einem Abbiegevorgang eine Gefahrensituation, wird der Fahrer frühzeitig gewarnt, so dass durch sein Eingreifen eine mögliche Kollision mit anderen Verkehrsteilnehmern verhindert werden kann.

Abstandsgeregelter Tempomat: ACC Stop & Go

ACC mit Stop&Go-Funktion regelt die Geschwindigkeit und den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug automatisch. Die gewünschte Geschwindigkeit wird gehalten, ohne dass das Gaspedal betätigt werden muss. Der Lkw bremst automatisch bis zum Stillstand ab und fährt nach einem kurzen Stopp selbst wieder an.

Abstandswarner

Der Abstandswarner hilft bei der Einhaltung des geforderten Sicherheitsabstands zum vorausfahrenden Fahrzeug. Nach einer Warnung kann der Fahrer den Abstand korrigieren, so dass wieder mehr Reaktionszeit für unvorhergesehene Situationen bleibt.

SafeStop Assist*

Der MAN SafeStop Assist erkennt einen plötzlichen Bewusstseinsverlust des Fahrers und bremst den Truck automatisch und kontrolliert bis zum Stillstand ab.

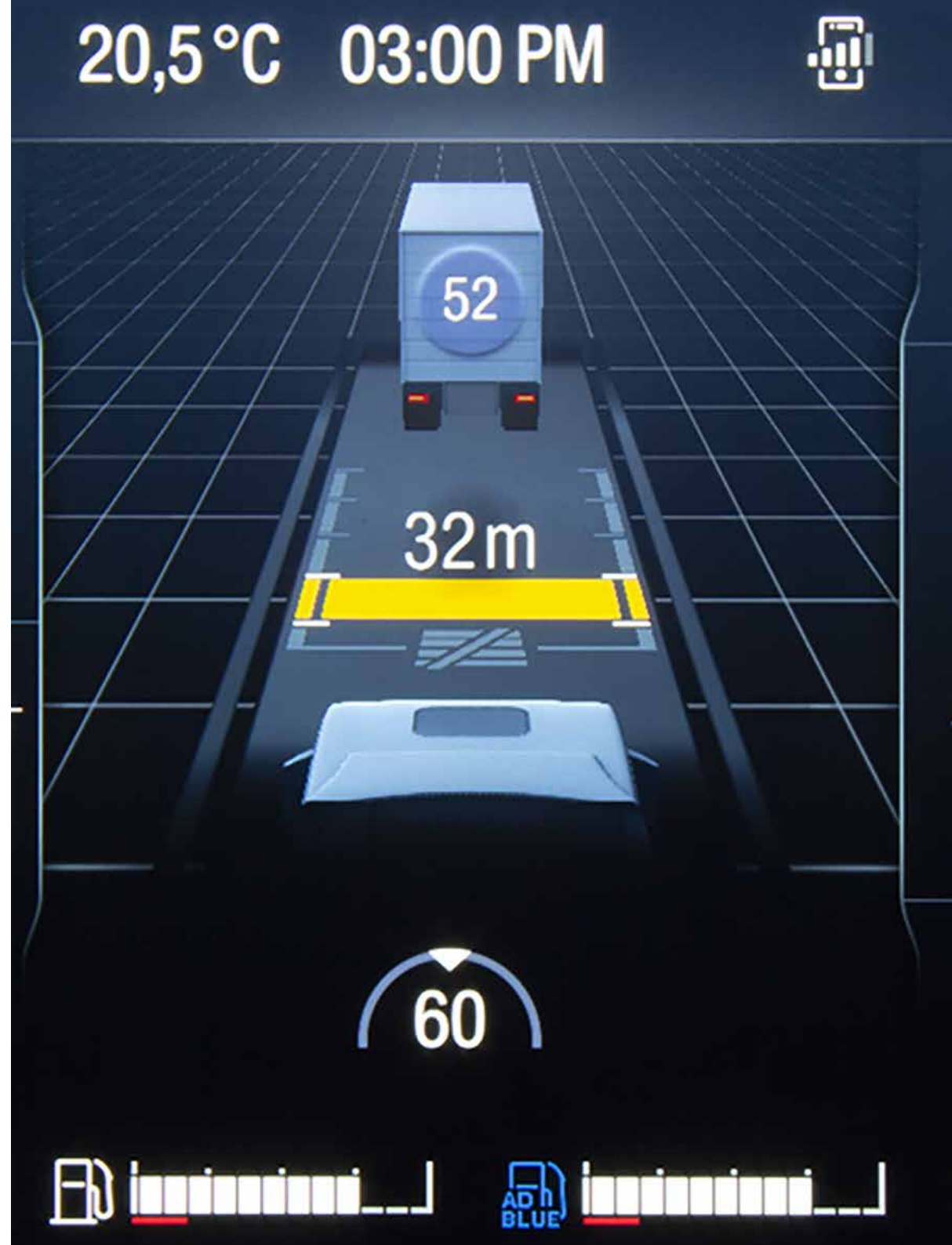
MAN CruiseAssist*

Der Fernverkehrsassistent MAN CruiseAssist hält auf Autobahnen und gut ausgebauten Bundesstraßen über den kompletten Geschwindigkeitsbereich sowohl den notwendigen Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug als auch die Fahrspur kontinuierlich ein.

MAN AttentionGuard

Der MAN AttentionGuard ist ein Aufmerksamkeitsassistent basierend auf dem Prinzip der Fahrspurüberwachung. Er erkennt frühzeitig, in den Grenzen des Systems, ab einer Fahrgeschwindigkeit von ca. 60 km/h Anzeichen einer reduzierten Aufmerksamkeit des Fahrers. Eine sowohl optische als auch akustische Warnung unterstützt den Fahrer, seine Konzentration wieder auf das Fahrgeschehen zu lenken – wir helfen so, eine mögliche Unfallgefahr durch Verlassen der Fahrspur zu verringern. Gegenüber der bisherigen Version wertet der weiterentwickelte MAN AttentionGuard Spurtreue, Lenkeingriffe und weitere Parameter des Fahrers kontinuierlich aus. Zur Berechnung und Einschätzung des Fahrer-Müdigkeitsgrads wird die einheitlich vorgegebene, wissenschaftlich anerkannte Bewertungsskala (Karolinska Sleepiness Scale, KSS) verwendet. Die Warnung des Fahrers erfolgt ab einer definierten Stufe dieser Bewertungsskala.

* Nur für den MAN TGM ab 18t Zuggesamtgewicht erhältlich.



WEITERE ASSISTENZSYSTEME.

Verkehrszeichenerkennung

Die Verkehrszeichenerkennung erfasst mit Hilfe der neuen Videokamera an der Frontscheibe Verkehrszeichen (sowohl mit konkreter Geschwindigkeitsangabe als auch indirekt über Orts- oder Autobahnschilder) auf der Strecke vor dem Fahrzeug und zeigt die zulässige Höchstgeschwindigkeit im Display des Kombiinstrumentes an. Wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten, warnt das System den Fahrer optisch und ggf. auch akustisch. Bei Fahrzeugen mit Navigationssystem führt das System die optisch erfassten Daten mit gespeicherten Navigationsdaten zusammen. Dadurch kann das System auch bei aktuellen Veränderungen der Beschilderung – welche nicht in den vorhandenen Navigationsdaten abgebildet sind – entsprechend reagieren. Außerdem können weitere landes- und fahrzeugspezifische gültige Beschränkungen wie z. B. Überhol- oder Einfahrverbote im Display angezeigt werden.

Reifendruckkontrollsystem mit Temperaturanzeige

Das Reifendruckkontrollsystem (TPM) ermittelt und überwacht mit Hilfe von Sensoren Luftdruck und Temperatur in den Fahrzeugreifen – inkl. Luftdruck beim Reserverad. Ist der Luftdruck im Vergleich zum Solldruck zu niedrig/zuhoch oder die Reifentemperatur zu hoch, wird der Fahrer mittels Anzeige im Kombiinstrument gewarnt. Serienmäßig verfügbar für das gesamte Portfolio bis einschließlich Vierachser. Durch die Autolearn/Autolocate Funktion lernen sich die Sensoren der Räder automatisch und positionierichtig an, so dass normalerweise kein Werkstattaufenthalt mehr zur Initialisierung mit der richtigen Position nach Radwechseln erforderlich ist.

Fernlichtassistent

Der Fernlichtassistent optimiert in Abhängigkeit von der Fahrsituation den Einsatz des Fernlichts. Er verhindert durch rechtzeitiges automatisches Abblenden des Fernlichts, dass entgegenkommende oder vorausfahrende Fahrzeuge (bzw. deren Fahrer) geblendet werden.

Seitenkamarasystem (SCS)*

Das Seitenkamarasystem ist ein integriertes Kamerasystem zur Unterstützung bei Abbiegevorgängen. Es erleichtert dem Fahrer den Einblick in den schwer einsehbaren Bereich neben dem Fahrzeug (Beifahrerseite). Die Bildübertragung erfolgt auf einen optionalen Zusatzmonitor (nur bei Fahrzeugen mit konventionellen Spiegeln) an der Beifahrer-A-Säule oder auf das Mediadisplay.

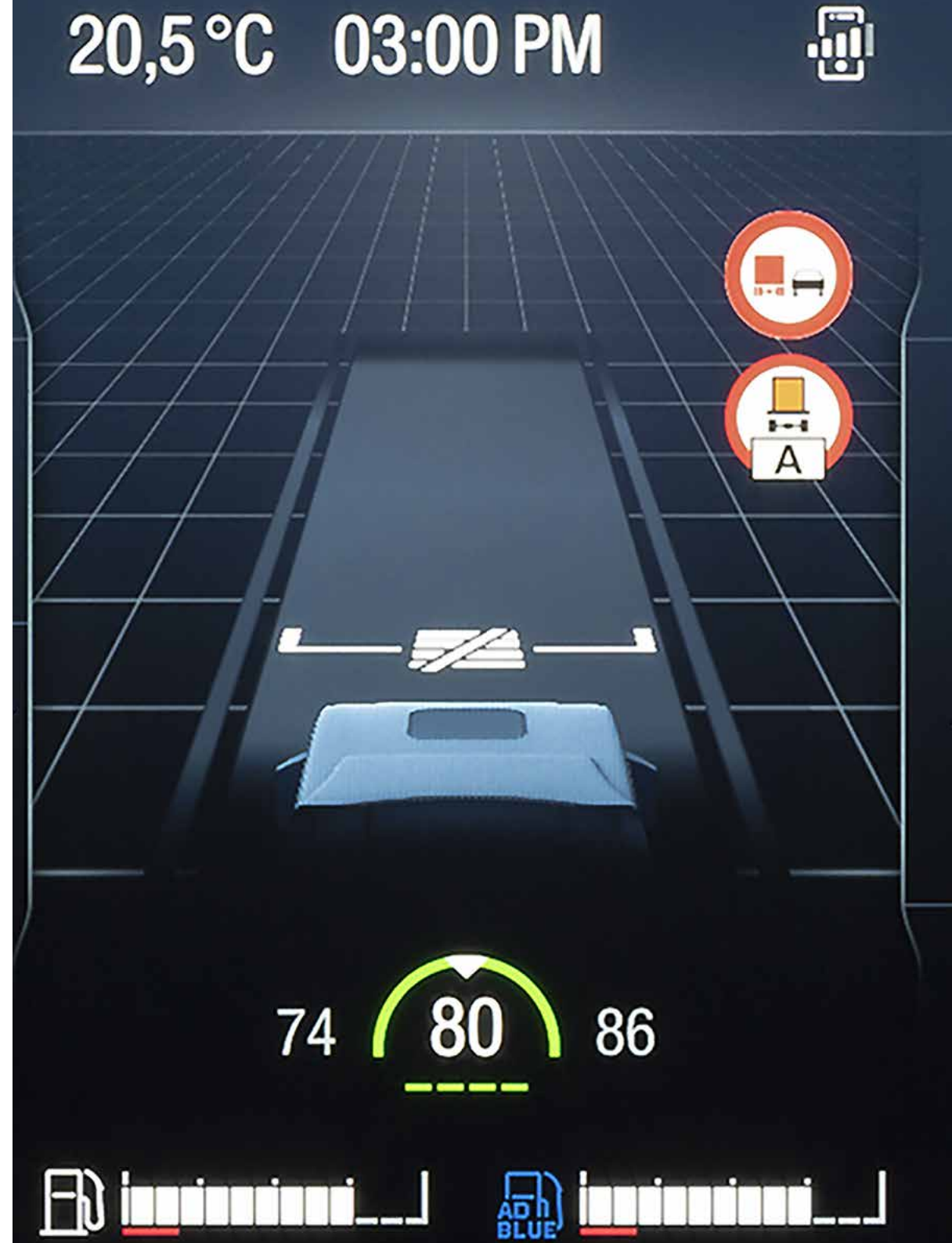
Video-Abbiegehilfe (VTA)*

Eine Erweiterung der Objekterkennung gegenüber dem Seitenkamarasystem (SCS) stellt die Video-Abbiegehilfe (VTA) dar: Objekte werden in einem Bereich 2,5 m x 6 m rechts neben dem Fahrzeug erkannt und der Fahrer zusätzlich zur Monitoranzeige noch durch eine akustische Anzeige über den im Fahrzeug verbauten Lautsprecher gewarnt. Die Bildübertragung erfolgt auf einen Zusatzmonitor (nur bei Fahrzeugen mit konventionellen Spiegeln) an der Beifahrer-A-Säule. Zusätzlich leuchtet eine optische Anzeige auf und es gibt akustisches Signal.

Rundumsichthilfe (Bird View)*

Das Kamerasystem für 360°-Livesicht „von oben“ zeigt nahtlos bis zu vier Meter Fahrzeugumfeld bei Fahrzeugen mit Festaufbau (z. B. Lösch-, Getränke- oder Entsorgungsfahrzeuge). Die Stitch-&-Blend-Technik vereint vier Kamerablicke (Front, Heck, Links, Rechts, in Full-HD-Qualität) zu einem Bild in Vogelperspektive. Eine Besonderheit sind die je nach Fahrsituation selbstregelnden Bildausschnitte bei Rangiertempo (≤ 40 km/h), Blinkerstart (Spurwechsel) und Rückwärtsfahrt.

*Umfang MAN Individual.



**WENN DIE LEISTUNG
HOCHGEHT ...**



**... ABER DER
VERBRAUCH
NACH UNTEN.**

HERAUSRAGENDE EFFIZIENZ UND WIRTSCHAFTLICHKEIT







LEISTUNGSTRÄGER.

Wer an die Spitze kommen möchte, braucht einen starken Antrieb, der seine Kraft effizient einsetzt. MAN bietet für TGM und TGL den bewährten Motor MAN D08. Mit hoher Laufleistung, genauso wie Effizienz und bewährter MAN Zuverlässigkeit, die Ihren neuen Truck für lange Zeit zu einem starken und kostentransparenten Mitglied Ihres Unternehmens macht. Vor allem sind alle MAN Motoren dank SCR und optimiertem Thermomanagement bestens auf die nochmals verschärften Werte der Abgasnorm Euro VI eingestellt.

Stark in der Leistung und sparsam mit Emissionen? Der Fokus liegt dabei auf der Steigerung der Motoreffizienz. Mit den TGM und TGL Trucks beweist MAN, dass das kein Widerspruch sein muss. Doch was am Ende des Tages zählt, ist, wie viel Ladung von A nach B transportiert wird.

Damit Sie aus unseren leistungsstarken Motoren immer das Optimum herausfahren können, haben wir verschiedene digitale Werkzeuge für Sie parat.

Der digitale Service Perform unterstützt den Fahrer bei der Optimierung der Wirtschaftlichkeit seiner Fahrweise. Perform wertet alle relevanten Fahrzeugdaten im Hinblick auf die Wirtschaftlichkeit der Fahrweise aus. Der Dienst liefert aussagekräftige Fahrzeuganalysen, beispielsweise über die Nutzung des Tempomaten oder der Betriebsbremse. Eine von vielen MAN Ideen, die Sie Ihrem Unternehmensziel näherbringen.

EFFIZIENTER ANTRIEBSSTRANG.

Die Effizienz der Antriebskomponenten ist entscheidend für die Wirtschaftlichkeit des Fahrzeugs. Bei den MAN Trucks passt alles zusammen: Effiziente und leistungsstarke Motoren und die neue Generation der Hypoidachsen* legen die Basis für einen außergewöhnlich niedrigen Kraftstoffverbrauch. Mit jeder Entwicklungsstufe wird dank hoher Ingenieurskunst der Kraftstoffverbrauch gesenkt und die Leistung gesteigert.

Der Motor MAN D08 ist durch eine vereinfachte Abgasreinigung und Kühlung weniger komplex, sparsam im Verbrauch und wartungsfreundlich. Die sechs Leistungsstufen garantieren für jeden Einsatzzweck höchsten Wirkungsgrad und beste Performance. Das Leichtgewicht ermöglicht eine hohe Nutzlast und sammelt so beim Verteilerverkehr Pluspunkte.

Für alle MAN Motoren gilt: Die Effizienz steht an erster Stelle. Wir können sie nur noch durch eine Komponente verbessern: den Fahrer. Zum einen mittels Effizienzanzeigen und Assistenzsystemen. Zum anderen durch maßgeschneiderte Fahrertrainings, die auf den Daten Ihres individuellen MAN beruhen. Denn diese können stetig digital erfasst und analysiert werden. Die ideale Basis für ein perfektes Zusammenspiel von Mensch und MAN.

Neue Bremsgeneration¹⁾

Die pneumatisch betätigten Scheibenbremsen sind mit innenbelüfteten Bremsscheiben ausgerüstet, die durch ihre optimale Wärmeabfuhr für eine kontinuierlich hohe Bremsleistung sorgen. In der Ausführung mit Bremsbelagrückstellung wird der Druck der Bremsbeläge auf die Bremsscheibe nach dem Lösen der Bremse mithilfe von Federelementen selbsttätig wieder aufgehoben, sodass kein Restschleifmoment erzeugt wird. Dadurch werden Verschleiß, Geräuschentwicklung und Verbrauch reduziert.



Neue Generation Hypoidachsen*

Die neue Generation der Hypoidachsen ermöglicht eine optimal auf den jeweiligen Anwendungsfall abgestimmte Antriebsstrangkongfiguration: Leichter und effizienter. Als Singleachse oder Doppelachsaggregat.

* Verfügbar für MAN TGM mit 13 t Hinterachse

¹⁾ Nicht verfügbar für den MAN TGL



MAN POWERMATIC.

Die MAN PowerMatic ist ein Wandler-Automatikgetriebe, bei dem Schaltstrategie und Schaltvorgang selbsttätig ausgeführt werden. Der hydrodynamische Drehmomentwandler ermöglicht nahezu verschleißfreie Anfahrvorgänge bei hohem Beschleunigungsvermögen. Damit ist MAN PowerMatic ideal für den städtischen Verteilerverkehr oder kommunale Einsätze.

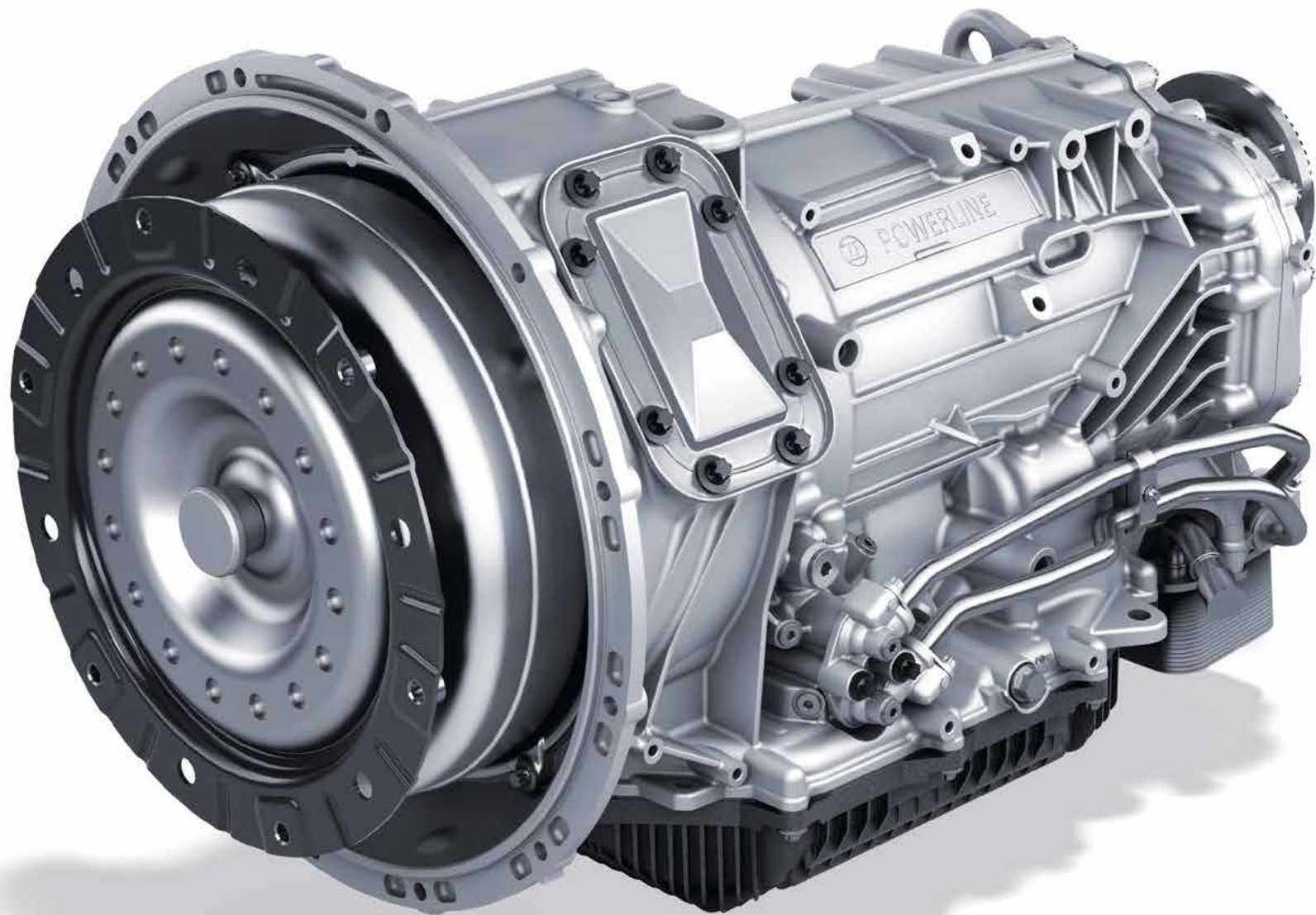
Der passende Anfahrang wird in Abhängigkeit von Beladungszustand und Steigung automatisch gewählt. Dank der integrierten Lamellenkupplungen können Gangwechsel ohne Zugkraftunterbrechung (unter Last) ausgeführt werden, das ermöglicht eine sehr gute Beschleunigung des Fahrzeugs – ideal für Behörden und Einsatzfahrzeuge. Die Richtungswechselautomatik erleichtert den Wechsel zwischen Vorwärts- und Rückwärtsfahrt und eine einsatzspezifische Optimierung des Antriebsstrangs durch die Fahrprogramme Collect, Emergency, Manoeuvre, Efficiency, Individual und Offroad ist möglich. Nebenabtriebe sind ab Werk erhältlich. Das geringe Eigengewicht der MAN PowerMatic sorgt für eine hohe Nutzlast.

Nebenabtriebsportfolio mit MAN PowerMatic

Mit der Einführung der neuen Getriebe für die D08-Motoren für TGM und TGL bieten wir Ihnen neue, seitlich am Getriebe angebrachte Nebenabtriebsmöglichkeiten an. Diese wird es ab Werk in verschiedenen Ausführungen in der 03-Uhr-Position geben. Danach kommen exklusiv bei MAN auch stärkere Nebenabtriebe in der 11-Uhr-Position für Spezialanwendungen wie z. B. Feuerwehr hinzu. Beide Nebenabtriebe können auch kombiniert werden.

Vorteile auf einen Blick:

- Volle Integration in die Fahrzeugbedienung
- Effizient mit hohem Wirkungsgrad bei gewohnt hohem Qualitätsstandard
- Bewährte und ausgereifte Technik mit hoher Funktionssicherheit
- Einsatzorientierte Lösung mit breitem Anwendungsspektrum
- Varianten mit Flansch: Standardisierter Flanschanschluss ermöglicht die Montage von Leistungsverbrauchern beim Aufbauhersteller und spart somit Zeit und Aufwand



BEIM MAN TGM UND TGL IST SOGAR STILLSTAND INNOVATIV.

Mit innovativen Bremstechnologien machen MAN Trucks den täglichen Einsatz so sicher wie möglich. Für souveränes Bremsverhalten in allen Situationen sorgt das elektronische Bremssystem EBS. Das ABS mit Geländelogik verbessert bei Bedarf die Bremswirkung auf unbefestigtem und rutschigem Untergrund. Die Antriebs-schlupfregelung (ASR) und das elektronische Stabilitätsprogramm (ESP) tragen serienmäßig zur gesteigerten Fahrsicherheit bei.

Da schon ein kurzer Moment der Ablenkung zu einem Unfall führen kann, gibt es zudem den vorausschauenden Notbremsassistenten (EBA). Er warnt den Fahrer frühzeitig vor einer drohenden Kollision und verschafft ihm wertvolle Zeit zum Reagieren. Im Notfall leitet er selbsttätig eine Bremsung ein.





TRAKTION ZÄHLT.

Im Traktionssegment spielen sich die Einsätze nicht nur auf einer guten Fahrbahn, sondern besonders auf unbefestigten Wegen und im Gelände ab. Auch dabei steht Effizienz im Vordergrund.

Mit Hilfe der zwei innovativen MAN Allradantriebe können MAN TGM für unterschiedlichste Transportaufgaben abseits befestigter Fahrbahnen eingesetzt werden. Je nach Einsatzbereich stehen zwei Versionen für Sie zur Wahl.

Zuschaltbarer mechanischer Allradantrieb:

- Für das gelegentliche Befahren schwieriger Geländeformen bei hohem Traktionsbedarf und großer Achsverschränkung
- Die Traktionsfahrten dauern länger an oder erfordern eine höhere Fahrgeschwindigkeit.

Permanenter mechanischer Allradantrieb:

- Als permanenter Antrieb der Vorderachse(n) mit Längsausgleichsgetriebe
- Für häufig hohen Traktionsbedarf und geringe Achsverschränkung
- Der permanente Allradantrieb empfiehlt sich bei länger andauernden Fahrten auf relativ ebenen Oberflächen unter stark wechselnden Bodenhaftungsverhältnissen (zum Beispiel Winterdienst).

ZUSÄTZLICHER KOMFORT

Internationale Rahmenverträge für den MAN Kundendienst

Die Kosten für Ersatzteile und Arbeitsstunden variieren innerhalb der europäischen MAN Kundendienstorganisation je nach Land. Maßgeschneiderte und einheitlich gültige Servicelösungen machen das Geschäft für unsere Großkunden im internationalen Fernverkehr einfacher.

Die länderspezifisch stark voneinander abweichenden wirtschaftlichen Gegebenheiten führen im internationalen Transportgewerbe zu großen Unterschieden bei den Servicekosten. Die bewährten kundenspezifischen und einheitlich gültigen bedarfsoptimierten Rahmenverträge tragen maßgeblich zur Vereinfachung des Geschäfts bei, indem sie durch eine Preisharmonisierung für mehr Transparenz und Planungssicherheit sorgen.





**WENN SIE DIE
RUHE BEWAHREN ...**



**... ABER IHR
TRUCK IMMER
IN ACTION IST.**



OPTIMIERTE FAHRZEUGVERFÜGBARKEIT

ZUVERLÄSSIGKEIT IM DETAIL.

Unsere Zuverlässigkeit hat viele Quellen. Eine davon ist das stetig wachsende LED-Angebot bei den Beleuchtungseinrichtungen des Fahrzeugs. Eine andere ist unsere Liebe zum Detail. Ein Beispiel dafür ist die Stromversorgung der MAN TGM und TGL, für die wir nur so viele Kabel verlegen, wie für Ihre spezielle Ausstattung nötig ist – keine Leitung zu viel. Die Leitungen selbst werden nun durch noch flexiblere und elastischere Materialien geschützt. Verbindungsstellen wurden reduziert. Insgesamt konnte der Leitungsquerschnitt verringert werden, was sich positiv auf das Gewicht und damit auf die Nutzlast auswirkt, die Ihnen zur Verfügung steht.

Weitere Vorteile der modularen Kabelstrangarchitektur sind, dass Kundenwünsche ganz einfach berücksichtigt und Reparaturen durch vorgefertigte Sets schnell durchgeführt werden können. Das Ergebnis: verkürzte Ausfallzeiten bei einem insgesamt leistungsstärkeren Bordnetz.

24V Batterie Management System

Leere Batterien und Liegenbleiber wegen zu exzessiver Nutzung elektrischer Geräte während der Ruhezeiten – mit dem neuen MAN Batteriemanagement gehört das der Vergangenheit an. Das System sichert die Startfähigkeit des Fahrzeugmotors durch automatisches Abschalten weniger wichtiger Verbraucher.

Cyber Security

Die Vernetzung der elektronischen Systeme und die damit verbundene Datenverfügbarkeit und -nutzung sind Fluch und Segen zugleich. Einerseits ermöglicht dies neue hilfreiche Funktionen und Anwendungen – andererseits bieten sich Angriffsflächen für Hacker. MAN sichert alle Fahrzeugsysteme konsequent gegen missbräuchliche Zugriffe ab.



UNTERSTÜTZUNG NONSTOP.

Nur ein laufender Truck ist ein guter Truck. Ungeplante Standzeiten – und damit Zeit- und Verdienstverluste – möchte man am liebsten aus dem Arbeitsleben streichen. Die MAN TGM und TGL stehen auch in diesem Punkt ganz auf Ihrer Seite. Sie bringen von Anfang an das typische MAN Höchstmaß an Qualität mit, so dass sie einfach nicht zu stoppen sind. Brauchen Sie uns, sind wir sofort für Sie da. Geht es nicht weiter, navigieren wir Sie auf der direktesten Route zurück Richtung „Weiter geht’s!“. Wir setzen alle Hebel in Bewegung, damit Sie immer mobil bleiben. Kurz: Wo ein MAN Mitarbeiter ist, da ist auch ein Weg.

Auch was die Finanzierung betrifft, können Sie sich auf MAN verlassen: MAN Financial Services unterstützt Sie dabei, finanziell mobil zu bleiben. Zusätzlich können Sie mit dem Mietangebot MAN Rental für Trucks flexibler auf Engpässe oder höheren Bedarf reagieren.

Profitieren Sie von unseren cleveren Lösungen und gestalten Sie Ihr Business spürbar einfacher und transparenter. Wir unterstützen Sie – damit Sie den Kopf frei haben und immer in Fahrt bleiben.

Auf einen Blick:

■ MAN Mobile24

Über den Mobilitätsservice MAN Mobile24 können Sie uns europaweit rund um die Uhr erreichen. Der Service wurde um weitere Lösungen erweitert, so dass Sie auf jedem Kilometer immer auf der sicheren Seite sind. Verbunden mit der Garantie, dass im Falle einer Panne das Transportgeschäft reibungslos weiterlaufen kann.

■ Mobilitätsgarantie

Mit der MAN Mobilitätsgarantie bleiben Sie mobil. Bei einer Panne sind wir schnell für Sie da und sorgen während Ausfall- und Reparaturzeiten dafür, dass Sie schnell weiterkommen.

■ Serviceverträge

Mit uns sparen Sie Geld, Zeit und Nerven. MAN übernimmt für Sie je nach Bedarf die komplette Abwicklung von Instandhaltung über Rechnungskontrolle bis hin zur Klärung von Garantie- und Kulanzfragen.

■ MAN Original Teile

Die MAN Original Teile sind unter Einhaltung strenger Qualitätsstandards perfekt auf Ihr Fahrzeug abgestimmt. Nur so fährt Ihr MAN Fahrzeug sicher, effizient und das bei minimalem Verschleiß.

■ Zubehör und Nachrüstlösungen

Hochwertiges Zubehör, mit dem Sie Ihren MAN ganz einfach Ihren Bedürfnissen anpassen können. Nachträglich und unkompliziert. Mit Produkten, die genau zu Ihrem MAN Modell passen. Und zu Ihnen.

Zu weiteren Angeboten und Details sprechen Sie mit Ihrem Verkäufer oder besuchen Sie uns auf unserer Webseite:
mantruckandbus.com





SERVICE NACH WAHL. PERSÖNLICH UND DIGITAL.

Kann auch Ihr Unternehmen von der zunehmenden Digitalisierung in der Logistik profitieren? Wir sind davon überzeugt und deshalb möchten wir Ihnen einen kurzen Einblick geben, wie Sie mit cleveren digitalen Lösungen die **drängendsten Herausforderungen Ihrer Branche leichter meistern**.

Vor allem der hohe Kosten- und Zeitdruck macht das Arbeitsumfeld der Logistikbranche so anspruchsvoll wie kaum ein anderes. Jedes Fahrzeug Ihrer Flotte muss **maximal wirtschaftlich** betrieben werden. Dafür ist sowohl eine schonende Fahrweise als auch ein effektives Wartungs- und Reparaturmanagement erforderlich. Mit einem vernetzten Lkw mit Over-the-Air Upgrades, allen relevanten Daten zu Fahrzeug und Fahrleistung im Überblick direkt von Ihrem Schreibtisch aus und vielen weiteren hilfreichen Features unserer digitalen Dienste gewinnen Sie Raum, um sich ganz auf Ihr Kerngeschäft zu konzentrieren. Sie profitieren von:

- **mehr Effizienz**
- **leichterem Arbeiten, z. B. durch Auslagerung des Wartungsmanagements an Ihren MAN Servicestützpunkt oder durch Vernetzung zwischen Fahrern und Flottenmanagern**
- **geringeren Kosten**

Das Beste: Dies ist keine Zukunftsmusik. **Mit den MAN DigitalServices können Sie schon heute damit starten.**

Transport ist und bleibt analog, das Flottenmanagement wird digital. MAN DigitalServices unterstützt bei der Optimierung von Geschäftsabläufen, der Reduzierung von Kraftstoff- und Verwaltungskosten, der Planung und Verwaltung von Servicearbeiten am Truck, beim Zeitmanagement und beim kontinuierlichen Coaching der Fahrer.

Und genau dieses Rundumpaket wollen wir Ihnen für drei Monate kostenfrei anbieten! Unser Test-Angebot gilt für die folgenden kostenpflichtigen digitalen Dienste: Geo, Perform, Compliant, MAN ServiceCare M und Timed. Die digitalen Dienste MAN ServiceCare S und MAN Driver App sind ohnehin kostenfrei und somit nicht Teil des Angebots.

Profitieren Sie von:

- **effizientem Flottenmanagement** mit digitalen Dienstleistungen, die Ihnen die Arbeit wesentlich erleichtern
- **unserem Angebot jetzt zum Nulltarif mit null Risiko:** Ihr kostenloser Probezeitraum endet nach drei Monaten automatisch ohne weitere Verpflichtung.

Das Test-Angebot* gilt für alle Fahrzeuge** Ihrer Flotte innerhalb des gebuchten Zeitraumes. Starten Sie direkt: Mit nur wenigen Klicks können Sie die Vorteile von MAN DigitalServices für Ihre gesamte Flotte testen – und wir sind ganz sicher: Sie werden begeistert sein.

www.man.eu/marketplace

Die verfügbaren digitalen Services in folgenden Bereichen unterstützen Sie bei der wirtschaftlichen und effizienten Verwaltung Ihres Fuhrparks:

- **Fahrzeugortung**
- **Wartungs- und Reparaturmanagement**
- **Tachographen- und Zeitmanagement**
- **Wirtschaftliches Fahren**
- **Fahrerunterstützung**
- **Over-the-Air Upgrades**

Aktuelle Informationen zu den MAN DigitalServices finden Sie auf unserer Website www.digital.man

* Gilt für alle Kunden, die noch keine MAN DigitalServices Bezahl-dienste beziehen.

** Nach technischer Verfügbarkeit.

VEREINFACHTER ARBEITSALLTAG.

MAN ServiceCare

Regelmäßige Wartung ist das A und O, um ungeplante Ausfallzeiten und Reparaturkosten Ihrer Flotte zu reduzieren. Mit dem kostenfreien MAN ServiceCare S nehmen wir Ihnen die Verwaltung Ihrer Wartungsbedarfe gerne ab. Dafür werden Fahrzeug- und Wartungsdaten über mobiles Internet an MAN ServiceCare übertragen. Auf dieser Basis koordiniert Ihr MAN Servicestützpunkt proaktiv Ihre Wartungstermine und bündelt für Sie die Wartungsbedarfe, denn Sie haben auch so genug zu tun. Zudem kann der nächste MAN Servicestützpunkt dank der Fahrzeugfern-diagnose relevante Fahrzeugdetails einsehen und sie im Pannenfall noch gezielter betreuen.

MAN ServiceCare M bietet Ihnen zusätzlich zu den Leistungen von MAN ServiceCare S weitere Funktionen für ein noch individuelleres Wartungs- und Reparaturmanagement Ihrer gesamten Flotte. Wir entwickeln MAN ServiceCare laufend weiter: mit präventiven Funktionen, die die Einsatzbereitschaft Ihrer Fahrzeuge noch einfacher und umfassender unterstützen.

MAN Driver App

Mit der MAN Driver App haben Fahrer wichtige Informationen zu ihrem MAN immer dabei. Unser digitaler Assistent auf dem Smartphone vereinfacht den Arbeitsalltag an Bord nachhaltig. Und weil er 26 Sprachen spricht, ermöglicht er Fahrern unterschiedlichster Herkunft die Benutzung in ihrer Muttersprache. Unsere MAN Driver App unterstützt MAN Fahrer auf jeder Tour: smart, komfortabel und effizient. Sie bietet wichtige Informationen und eine Vielzahl entlastender Features. Zum Beispiel im Pannenfall: Ein Klick in der App und die Verbindung zum MAN Mobile24 Notruf steht. Auch die Dokumentation und Meldung des Schadens an den Fuhrparkmanager lässt sich schnell und einfach per App erledigen. Die MAN Driver App ist immer dabei – zum Beispiel beim Fahrzeugcheck vor der Abfahrt, bei der digitalen Parkplatzsuche oder bei der Einsicht von Lenk- und Ruhezeiten.

Die MAN Driver App ist kostenfrei und vernetzt Fahrer, Fuhrparkmanager und Werkstatt unkompliziert und sicher. Weil wir unsere Fahrer-App stetig weiterentwickeln, kommen immer wieder neue Angebote und Funktionen hinzu, die den Job der MAN Fahrer zusätzlich erleichtern.





CLEVERE LÖSUNGEN.

MAN Now

Mit MAN Now erhalten Sie ausgewählte Fahrzeugfunktionalitäten und Upgrades, mit denen Sie die Software Ihrer MAN Lkw überall und jederzeit auf Ihre Bedürfnisse anpassen können – ganz ohne Zwischenstopp in einem MAN Servicestützpunkt. Dank neuer, komfortabler Over-the-Air-Technologie können Sie Funktionen einfach aktivieren, erweitern oder neue hinzufügen. Durch diese nachträglichen Adaptionsmöglichkeiten sind Sie flexibler bei der Fahrzeugkonfiguration. Da kein Werkstattaufenthalt erforderlich ist, erhöhen Sie somit Verfügbarkeit und Effizienz Ihres Fahrzeugs.

Für alle Fahrzeuge ab Modelljahr 2020 sind folgende Features buchbar:

- MAN OnlineTraffic
- MAN MapUpdate

Für alle Fahrzeuge ab Modelljahr 2022 und Modelljahr 2024 sind folgende Features buchbar:

- MAN LanguagePackage
- MAN LanguageRecognition
- MAN Idle Shutdown
- MAN EfficientCruise®
- MAN EfficientRoll
- MAN TimeInfo
- MAN TimeControl
- MAN TipMatic® Fahrprogramme

Die Erstaktivierung von MAN OnlineTraffic pro Fahrzeug ist kostenfrei.

MAN SimplePay

MAN SimplePay ist eine Plattform, auf der Transport- und Logistikunternehmen ihre Tank- und Ladekarten digital hinterlegen und jedem Fahrzeug zuordnen können. In der benutzerfreundlichen Übersicht auf der RIO Plattform werden alle im Tagesgeschäft anfallenden Kosten zusammengefasst.

MAN SimplePay erleichtert die tägliche Arbeit – beispielsweise durch die Möglichkeit, den Tankvorgang über die MAN Driver App oder die entsprechende Anwendung im MAN Mediasystem freizugeben. Der Fahrer kann mit der MAN Driver App außerdem Transaktionen für Parkplätze und Waschanlagen im Voraus buchen und mit den hinterlegten Tank- und Ladekarten bezahlen.

Die Services und das Partnernetzwerk von MAN SimplePay werden kontinuierlich erweitert. So passt es sich an die Bedürfnisse der Kunden und an die sich wandelnden Anforderungen des Marktes an.

Die technischen Voraussetzungen für diese Features sind eine RIO Box, die Registrierung auf RIO Plattform und Aktivierung Ihrer Fahrzeuge. Das Portfolio von Over-the-Air Features wird stetig erweitert.

**WENN SIE NUR EINEN
TRUCK KAUFEN ...**





**... ABER EINEN ECHTEN
PARTNER BEKOMMEN.**

Entdecken Sie mehr:
www.abbi.man-mn.com



IMMER GUT AUF ACHSE.

Ein Truck ohne Aufbau ist wie ein Betriebssystem ohne Anwenderprogramme. Erst durch das harmonisch abgestimmte Zusammenspiel von Grundfahrzeug und Aufbau oder Anhänger steht Ihnen ein Werkzeug zur Verfügung, mit dem Sie Ihren Geschäftsalltag problemlos bewältigen können. Das Rahmenkonzept macht es besonders leicht, An- und Aufbauten schnell und kostengünstig zu montieren.

Mit welchem Aufbau auch immer: Das Fahrverhalten der MAN TGM und TGL ist exzellent. Dazu tragen die reibungs- und geräuscharmen Hypoidachsen sowie die ausgereiften Fahrwerke bei. Neben der bewährten Parabelfederung garantiert vor allem die Luftfederung mit der elektronischen VASC ein hohes Maß an Fahrkomfort und Fahrstabilität. Niveauanpassungen an unterschiedliche Laderampenhöhen sind zum Beispiel problemlos mit Hilfe eines Handbedienteils möglich.

Neben den eingeführten, bewährten Vorbereitungen und technischen Merkmalen im Hinblick auf die Aufbaueinbindung bieten die MAN TGM und TGL folgende Innovationen:

- exklusives Schalterfeld für Aufbaufunktionen in der Instrumententafel
- elektrische und elektronische Schnittstellen für den Datenaustausch mit dem Aufbau – neben der bekannten Position hinter der Frontklappe – jetzt optional auch hinter dem Fahrerhaus

- MAN Mediasystem mit der Möglichkeit, Apps von Drittanbietern mit Aufbauerfunktionalität zu integrieren
- Rahmenanbindung analog Vorgängergeneration: Vorhandene Aufbaukonzepte können ohne Anpassungen umgesetzt werden.

Außerdem ist die Integration des Aufbauherstellers in das technische Entwicklungsumfeld und in die Geschäftsprozesse von MAN ein zentraler Bestandteil unserer Aufbauhersteller-Philosophie. Wie zum Beispiel das Aufbauherstellerportal ABBI (www.abbi.man-mn.com). Mit dieser schnellen Informationsquelle lässt sich die Auslieferung des Komplettfahrzeugs genauer und sicherer planen und kalkulieren. Gleichzeitig unterstützt auch die BodyBuilder-Website einen reibungslosen Prozess zwischen MAN und den Aufbauherstellern.

Für MAN TGM: 6-Gang Allison Vollautomatikgetriebe*

Im Gegensatz zu manuellen und automatisierten Schaltgetrieben gibt es bei Allison Automatikgetrieben keine Kraftunterbrechung bei den Gangwechseln. Motorleistung und Drehmoment werden insbesondere beim Anfahren und Beschleunigen nahezu verschleißfrei auf die Räder übertragen.

Der Drehmomentwandler vervielfacht sanft das Motor-drehmoment und vermeidet Zugkraftunterbrechungen beim Gangwechsel. Dadurch beschleunigen Vollautomatikgetriebe stärker als manuelle oder automatisierte Schaltgetriebe und bieten ein ausgezeichnetes Anfahrverhalten.

Der optionale integrierte Retarder unterstützt das Fahrzeug beim Abbremsen bei geringer Beanspruchung des Brems-systems. Das führt zu einer besseren Kontrolle und Manövrierbarkeit sowie einer optimierten Fahrleistung.

Ohne mechanische Kupplungen gibt es weniger Verschleiß an allen Teilen des Antriebsstrangs. Auch das Vollauto-matikgetriebe selbst unterliegt nur sehr geringem Ver-schleiß. Es benötigt lediglich regelmäßige Öl- und Filter-wechsel.

Für Aufbaufunktionalitäten stehen optional zahlreiche Nebenabtriebe mit unterschiedlichen Übersetzungen in zwei Anbaupositionen zur Verfügung. Bis zu zwei Neben-abtriebe können gleichzeitig im Stand oder beim Fahren betrieben werden. Die Getriebe-Steuer-einheit regelt, wie und wann die Nebenabtriebe ansprechen und überwacht die Betriebsbedingungen.

*Umfang MAN Individual

KUNDENORIENTIERT.

Neue Luftfedersteuerung

Im Fernverkehr ist die luftgefederte Hinterachse heute Standard. Aber auch in vielen weiteren Anwendungsssegmenten nutzt man zunehmend die Möglichkeiten und Vorteile der Luftfederung. Diesem Trend trägt die neue Luftfederungssteuerung mit verbessertem und erweitertem Funktionsumfang Rechnung. Dazu gehören beispielsweise eine entlastbare zweite Hinterachse sowie eine manuelle oder zusätzlich auch automatische Unterdrückung der Niveauregulierung VASC (Vehicle Air Suspension Control). Außerdem eine Anwahlmöglichkeit für ein zweites abgesenktes Fahrniveau zur Kompensation der Reifenausfederung bei Leerfahrten – diese Funktion unterstützt bei der Einhaltung der Höhengrenze. Neu ist außerdem noch die Steuerung der Luftfederung eines entsprechenden Anhängers/Aufliegers.

Die elektronisch gesteuerte Luftfederung VASC (Vehicle Air Suspension Control) ermöglicht ein Heben und Absenken des Fahrzeugrahmens für unterschiedliche Anwendungen.

Die Bedieneinheit ist in einer separaten Halterung neben dem Fahrersitz angebracht und erlaubt es dem Fahrer, die Höhe des Fahrzeugrahmens schnell und präzise zu ändern – z. B. um Laderaumboden und Laderampe auf dasselbe Niveau zu bringen. Eine erweiterte Bedieneinheit ermöglicht die Bedienung der VASC über das Multifunktionslenkrad sowie über ein Menü im Display des Kombiinstrumentes.

Systemverbesserungen:

- Neue Funktionen
- Kürzere Hub- und Senkzeiten (bis zu 50 %)
- Fernbedienung mit neuem, ergonomischem Bediendesign
- Steuerung via Multifunktionslenkrad und Bordmenü
- Steuerung der Luftfederung des Anhängers/Aufliegers via Fernbedienung oder Multifunktionslenkrad



Bedieneinheit für elektronisch geregelte Luftfederung (VASC)





MEHR ZUGKRAFT.

Neues elektronisches Bremssystem EBS

Das elektronische Bremssystem EBS vereint die Grundfunktion der elektropneumatischen Bremse mit den erweiterten Funktionen des Antiblockiersystems (ABS) und der Antriebsschlupfregelung (ASR). Mithilfe des EBS können Antriebs- und Bremsvorgänge in vielfältiger Weise optimiert werden. Es trägt damit wesentlich zur Steigerung der Fahrsicherheit, des Fahrkomforts und der Wirtschaftlichkeit bei. Beim Bremssystem der MAN Trucks wurde das EBS weiterentwickelt und dessen Funktionsumfang mit neuen Funktionen erweitert. Aktive Raddrehzahlsensoren mit eigener Spannungsversorgung und Auswertelektronik ersetzen nun die bisherigen passiven Sensoren. Aktive Sensoren ermöglichen eine extrem genaue und schnelle Geschwindigkeitsmessung bereits ab 0,1 km/h Geschwindigkeit. Durch die Sensierung der zweiten Achse wird eine Verbesserung des Anfahrverhaltens im Gelände bei Doppelachsaggregaten erreicht. Neu sind außerdem die Bremsfunktion Haltestellenbremse mit Vorbereitung Rückfahrrestriktion und Rückrollerkennung, die Wegrollsperrung MAN EasyStart Offroad und die Kletterbremse in Verbindung mit Handschaltgetrieben. Auch die Kombination der Systeme in einem Fahrzeug ist jetzt möglich.

MAN Werkskipperprogramm

Vom MAN Werkstor direkt und ohne Umwege in die Baustelle – das ist das MAN Werkskipperprogramm. Die zweiachsigen Fahrgestelle mit Kippaufbau sind direkt ab Werk einsatzfähig. Damit kommt von der Entwicklung und Erprobung bis zur Produktion alles aus einer Hand.

Alle MAN Werkskipper sind als Komplettfahrzeuge von den MAN Technikabteilungen konstruiert, festigkeitsberechnet und durch die Standardprozesse des MAN Fahrversuchs abgesichert. Das Zusammenspiel von Fahrgestell und Aufbau ist dadurch besonders leistungsfähig und zuverlässig.

MAN PAL

Eine hohe Passgenauigkeit ist seit jeher charakteristisch für MAN Fahrzeuge. MAN PAL vereinfacht die funktionelle Anbindung des Aufbaus an das jeweilige Fahrzeugsystem. Und es eröffnet den Aufbauherstellern weitreichende individuelle Optionen zur Programmierung von Parametern und Funktionslogik – schnell und direkt über das MAN Aufbauherstellerportal ABBI.

Anschluss zusätzlicher Kamerasignale am Aufbau

Serienmäßig verarbeitet das Fahrzeug bis zu zwei Kamerasignale, die in den Mediasystemen Professional oder Advanced angezeigt werden. An einen nachträglich installierten Kamera-Hub können insgesamt bis zu fünf Kameras angeschlossen werden. Für eine kostengünstige Gesamtlösung sollte die notwendige Vorbereitung bereits bei der Konfiguration des Fahrzeugs berücksichtigt werden.



MAN Truck & Bus SE

Dachauer Straße 667
80995 München
www.man.eu

